

Bitte vormerken!



... für Januar 2017

Samstag, 21.01.2017

Parkeinsatz mit der "Arbeitsgruppe Schlosspark"
9.30 Uhr Parkeingang

Sonntag, 29.01.2017

Neujahrsempfang des Kultur- und Heimatvereins
mit Vernissage, Kulturscheune, 10.00 Uhr

...für Februar 2017

Samstag, 11.02.2017

Irish Folk, Kulturscheune, 20.00 Uhr

Samstag, 25.02.2017

Parkeinsatz mit der "Arbeitsgruppe Schlosspark",
9.30 Uhr Parkeingang

Sonntag, 26.02. 2017

Preisskat- und Rommee-Turnier, Kulturscheune,
14.00 Uhr

...für März 2017

Samstag, 11.03.2017

Jahreshauptversammlung des Kultur- und Heimatvereins,
Kulturscheune, 18.00 Uhr

Samstag/Sonntag 25.-26.03.2017

Vereinsfahrt des KHV nach Tschechien

Wir gratulieren...

am 20.01.2017 Frau Roswitha Zimmermann
zum 60. Geburtstag

am 2.02.2017 Frau Susanne Nehl zum
80. Geburtstag

am 8.02.2017 Herrn Joachim Szachowal zum
70. Geburtstag

am 14.02.2017 Frau Silke Olszewski zum 50.
Geburtstag



Scheunenmanager/in gesucht

Der derzeitige Scheunenmanager Joachim Pamperin beendet seine Tätigkeit zum 1.7.2017 aus persönlichen Gründen. Joachim Pamperin bleibt aber als Mitglied dem Vorstand des KHV erhalten und wird auch noch ein weiteres halbes Jahr die Buchführung der Scheune unterstützen.

Der Vorstand des Kultur- und Heimatvereins Wublitztal e. V. plant, die Stelle des Scheunenmanagers der Kulturscheune Marquardt ab 01. 07. 2017 neu zu besetzen.

Diese/r sollte folgendem Anforderungsprofil entsprechen:

- PC-Kenntnisse (Word, Excel, Powerpoint)
- PKW+Fahrerlaubnis
- Mitglied des KHV
- variable Verfügbarkeit (auch an Wochenenden)

Eine genaue Stellenbeschreibung entnehmen Sie bitte den Aushängen sowie dem E-Mail-Verteiler.

Aussagekräftige schriftliche Bewerbungen nimmt der Vorstand des KHV bis zum

31.03.2017 unter folgender Adresse entgegen:
KHV Wublitztal e.V., Fahrländerstr. 1c, 14476 Potsdam,
z.Hd. des Vorstands



Übrigens ...

Gibt es in unserem schönen Marquardt auch Ereignisse, die Sprachlosigkeit und Kopfschütteln hervorrufen. Denn es wurden bei einem alten Marquardter, der sich stets für die Belange des Ortes eingesetzt hat, alle Hühner vergiftet. Bleibt nach der Sprachlosigkeit nur die Frage: Wer macht so etwas?

Redaktion: Renate Plage
Mitglied des Vorstandes des Kultur- und
Heimatvereins
Telefon: 033208/ 217800

Scheunenbote I. Quartal 2017



**Informationsblatt des
Kultur- und
Heimatvereins
„Wublitztal“ e.V.**



www.Kulturscheune-Marquardt.de
kulturscheune-marquardt@web.de

Der Vorstand des Kultur- und Heimatvereins wünscht allen Vereinsmitgliedern ein frohes, gesundes und friedliches neues Jahr mit vielen interessanten kulturellen Ereignissen sowohl vor als auch in unserer schönen Marquardter Kulturscheune.

Mit vielen interessanten und gut besuchten Veranstaltungen, die der Kultur- und Heimatverein Wublitztal e.V. organisiert hat, ging das Jahr 2016 zuende. Hier ein kleiner Rückblick auf die Veranstaltungen und Ereignisse der letzten 3 Monate:

Eine märchenhafte Woche

Die Marquardter Märchenwoche unter dem Motto „Märchen vom Aufbrechen, Unterwegssein, das Glück



zu finden“ zog sowohl kleine als auch große Marquardter in ihren Bann. Die kleineren Zuhörer lauschten gebannt dem Schauspieler Dietmar Pröll sowie zwei Märchenerzählern. Auch ein Puppenspiel stand auf dem Programm. Dass auch Erwachsene sich gern ins Reich der phantasievollen Märchen begeben, zeigte die Abschlussveranstaltung in der Kulturscheune. Eine zauberhafte Märchenwoche, die in Marquardt nun schon zur Tradition im Monat November gehört. Ein großes Dankeschön gilt der Organisatorin Nadine Held und den fleißigen Helfern sowie natürlich den Akteuren.

Buchautorin wurde stürmisch gefeiert

Eine volle Kulturscheune erwartete Desiree Nick zu ihrer Buchlesung im



November. Obwohl es besonders den Männern ganz schön an den Kragen ging und sie für manchen Lacher erhalten mussten, harrten sie aus und spendeten der schlagfertigen Autorin viel Applaus. Am Schluss der Lesung konnte man sich mit der attraktiven Sechzigerin fotografieren lassen und eines ihrer vielen Bücher erwerben. Eine gelungene Veranstaltung, für die der Marquardter Chor ein leckeres Kuchenbuffet vorbereitet hatte.

Weihnachtsfeier für unsere Marquardter Senioren



Eine festlich dekorierte Scheune mit weihnachtlich gedeckten Tischen erwartete unsere Senioren zur traditionellen Weihnachtsfeier, die jedes Jahr veranstaltet wird. Auch jene waren dabei, die nun schon in Pflegeheimen

wohnen. Eine schöne Geste, dass auch an diese ehemaligen Marquardter gedacht wird. Und die Freude ist natürlich groß, wenn man alte Bekannte wiedertrifft und bei Kaffee und Kuchen ein wenig plaudern kann.

Stets wird ein kleines Festprogramm gezeigt: Die Kitakinder erfreuten auch in diesem Jahr die Senioren mit ihrem „himmlischen“ Auftritt. Und auch die Musikgruppe Corona Musica sowie der Chor Chorramos sorgten mit weihnachtlichen Klängen für eine stimmungsvolle Feier.



Nikolaus-Fußballturnier

Das jährliche Nikolausfußballturnier in der Sporthalle der Neuen Grundschule Marquardt brachte wieder einmal allen Fußballfreunden und deren Familien große Freude. Erstmals spielten die Kinder- und Jugendlichen um einem Pokal. Danach kämpften fünf Mannschaften mit mindestens 4 Spielern aus Marquardt, Satzkorn und Potsdam um den begehrten Nikolauspokal. Das Turnier wird jährlich von Caroline Samusch (Mitglied im Ortsbeirat Marquardt und KHV-Mitglied) liebevoll organisiert und finanziell vom Kultur- und Heimatverein Wublitztal e.V. und von der Mittelbrandenburgischen Sparkasse unterstützt.

N.Held

Wer spielt mit?

Die Bildung einer eigenen Marquardter Fußballmannschaft wünscht man sich schon lange. Nun soll es losgehen mit dem Training. Jeden Donnerstag um 20 Uhr können Fußballfreunde zum Training in die Turnhalle der Marquardter Schule kommen.

Bei Interesse kann man sich beim Kultur- und Heimatverein Wublitztal e.V. melden oder bei Mathias Held (033208-21241). Fußballfreunde aus den umliegenden Orten sind ebenfalls herzlich willkommen.

Spenden erwünscht!

Durch intensive Pflegearbeiten hat sich in unserem Schlosspark einiges getan. Die im vergangenen Jahr gegründete „Arbeitsgruppe Schlosspark“ plant dazu weitere Arbeitseinsätze/ leichte Pflegearbeiten (siehe Kalender). Helfer sind stets willkommen! Für die Nachpflanzung von 3 Parkbäumen im Frühjahr 2017 werden Spenden zum Kauf der Bäume gern entgegengenommen.